

Reiseprogramm

Das neue Lalique-Museum in Wingen-sur-Moder und das Kristall-Museum in St. Louis-lès-Bitche

Die Herstellung von Glas, Kristall und Keramik ist auf das Engste mit Lothringen verbunden. In der Glashalle der einstigen königlichen Manufaktur von Saint-Louis-lès-Bitche wurde ein faszinierendes Museum eingerichtet, in dem die schönsten Stücke der Produktion vom 18. Jahrhundert bis in die heutige Zeit zu sehen sind. Das Konzept ist originell: Auf einem 953m langen, sich in einem Würfel langsam nach oben windenden Besichtigungsparcours sind 1500 Exponate ausgestellt, die von fünf prächtigen Kristallleuchtern ins rechte Licht gesetzt werden. Zu Mittag setzt ein 3-Gang-Menü in einem guten Restaurant in Wingen-sur-Moder einen kulinarischen Akzent.

Am Nachmittag besuchen Sie das im Juli 2011 eröffnete Lalique-Museum in Wingen. Das Museum stellt die vielfältigen Facetten des Werks von René Lalique vor, der 1921 seine Manufaktur in dem elsässischen Ort eröffnete. Jugendstil-Schmuck, Parfümflakons, Tafelkultur, Glas- und Kristallkunstgegenstände bilden den Schwerpunkt der wunderschön inszenierten Sammlung. Auch fasziniert der architektonische Rahmen und die landschaftliche Integration dieses neuen Museums. In der schönen Umgebung der Vogesen endet die Fahrt mit einem kleinen Crémant-Picknick.

Termin:

Donnerstag, 27. Oktober 2011

Preis:

89,- € inkl. 3-Gang-Menü mit Getränken, Museumseintritte, Reiseleitung, Busfahrt und Crémant-Picknick

Überraschendes Lüttich - Glanzvoller Bischofssitz, das schönste Museum Belgiens und ein Höhepunkt moderner Architektur

Als ehemals glanzvoller Bischofssitz und weltliches Fürstentum verweist die Stadt Lüttich auf eine reiche Vergangenheit. Besucht wird das historische Zentrum mit dem ehemaligen Palast der Fürstbischöfe und zahlreichen schönen Kaufmannshäusern. Das 2009 eingeweihte Museum "Grand Curtius" ist in mehreren solcher repräsentativer Bürgerhäuser eingerichtet und bereits rein architektonisch gesehen ein Hochgenuss. In einem sehr ansprechenden Rahmen werden hier Kunstwerke gezeigt, die die einstige hohe künstlerische Blüte der Stadt widerspiegeln. Ein Höhepunkt der europäischen Spätgotik ist die Kirche Saint-Jacques, die durch ihre wundervolle Gestaltung des Gewölbes fasziniert. Die Bartholomäus-Kirche wurde kürzlich restauriert und besitzt mit dem 1107 bis 1118 aus Messing gegossenen Taufbecken einen der bedeutendsten Kunstschatze Belgiens. Ein Höhepunkt der modernen Architektur hingegen wurde nach 13 Jahren Bauzeit 2009 eingeweiht: Der neue Hauptbahnhof des spanischen Architekten Santiago Calatrava. Für die imposante Dachkonstruktion wurden 3700 Tonnen Stahl, mehr als für den Eiffelturm, verbaut! Eine Einführung macht Sie mit dem faszinierenden Bauwerk vertraut. Neben dem

Besichtigungsprogramm bleibt auch für eigene Erkundungen etwas Zeit. Die Mittagspause steht zur freien Verfügung.

Termin:

Freitag, 28. Oktober 2011

Preis:

65,- € inkl. Eintritte, Führungen, Reiseleitung und Busfahrt

Dresden exklusiv -

mit Operaufführung in der Semperoper

Die alte Hauptstadt Sachsens hat nach den Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges ihren alten Glanz zurückerhalten. Wunderschön zeigt sich die Silhouette der Stadt mit der wieder aufgebauten Frauenkirche von der Nordseite der Elbe, dem berühmten Canaletto-Blick. Der Höhepunkt der Reise ist eine Operaufführung in der berühmten Semperoper. Gespielt wird eines der populärsten Werke der Musikgeschichte, die Oper "La Bohème" von Giacomo Puccini. Alternativ besteht die Möglichkeit, die zauberhafte Oper "Rusalka" von Antonin Dvorak zu besuchen. (Gegen Aufpreis können auch beide Opern gebucht werden).

Eine Führung durch Dresden, ein Besuch der Frauenkirche mit einem kleinen Orgelkonzert und die Besichtigung des "Historischen Grünen Gewölbes" komplettieren das Programm. (Soweit Sie das "Historische Grüne Gewölbe" bereits kennen, besteht als Alternative der Besuch des "Neuen Grünen Gewölbes" bzw. der kürzlich eingeweihten "Türckenkammer", eine der prächtigsten Sammlungen osmanischer Kunst außerhalb der Türkei.) Unbedingt sehenswert sind die Villenvororte Loschwitz und Blasewitz mit dem "blauen Wunder" und "Pfunds Molkerei", das prächtigste Milchgeschäft der Welt.

Ein weiterer Höhepunkt ist eine Fahrt nach Meißen mit Besuch der Altstadt und der weltberühmten Porzellanmanufaktur. Ein Mittagsmenü im Luxushotel von Schloss Eckberg nahe Dresden setzt einen gastronomischen Akzent. Von der Schlossterrasse können Sie einen weiten Blick auf die Elbwiesen und auf "Elbflorenz" genießen.

Während des Aufenthalts in Dresden bleibt ebenso Zeit für eigene Interessen, wie z.B. der Besichtigung der "Gemäldegalerie Alter Meister" oder des neu eröffneten "Albertinums". Auf der Hinfahrt nach Dresden wird die Gothestadt Weimar, auf der Rückfahrt Erfurt mit seinen eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten, wie Domhügel und Krämerbrücke, besucht.

Sie wohnen während der Reise im nur fünf Minuten zu Fuß von der Semperoper und der Innenstadt gelegenen ****Hotel Maritim. Das Hotel verfügt über große, angenehme Zimmer und einen Swimmingpool mit Wellness-Bereich.

Termin:

6. bis 10. November 2011

Preis:

749,- € pro Person im Doppelzimmer

120,- € Einzelzimmerzuschlag

inkl. vier Übernachtungen in einem ****Hotel, Halbpension (mit Essen auf Schloss Eckberg), einer Eintrittskarte der 2. Preiskategorie in der Semperoper (2. Opernkarte gegen Aufpreis: 82,- €), Andacht, Orgelspiel und Erklärung der Frauenkirche, Eintritt "Grünes Gewölbe", Führungen durch Dresden, Besuch von Meißen und der Porzellanmanufaktur, Führungen in Weimar und Erfurt, Fahrt in einem modernen Reisebus. Die Reise führe ich in Kooperation mit dem Reiseunternehmen Müllenbach durch.

Anmeldung und Reiseleitung liegen bei Wilcken-Kulturreisen.

Magdalena Kozena in der Philharmonie Luxemburg

Die berühmte Mezzosopranistin Magdalena Kozena gibt einen Galaabend mit Werken von Ravel, Debussy, Britten und Fauré in der Philharmonie! "Die" Kozena, musikalische und Lebenspartnerin des Chefdirigenten der Berliner Philharmoniker, Sir Simon Rattle, hat eine Stimme voller Zartheit und Gefühl. Es erwartet Sie ein absoluter Hörgenuss! Dieser Galaabend findet im Kammermusiksaal der Philharmonie statt, so dass Sie diese außergewöhnliche Künstlerin unmittelbar und von ganz nah erleben können. Meine persönliche Konzertempfehlung!

Termin:

Sonntag, 13. November 2011 (Aufführungsbeginn 20.00 Uhr)

Preis:

80,- bzw. 60,- € inkl. Karten der 1. bzw. 2. Preiskategorie, Einführung in die Architektur der Philharmonie, Busfahrt

Mit dem ICE in die französische Hauptstadt -

Zur neuen Impressionisten-Abteilung des Musée d'Orsay in Paris

Nach ihrer Ankunft mit dem ICE um 9.50 Uhr am Gare de l'Est in Paris geht es zum Musée d'Orsay. Der ehemalige Bahnhof aus der Belle Epoque dient seit 1986 als eindrucksvolle Kulisse für das Kunstschaffen zwischen 1848 und 1914 und beherbergt die weltweit bedeutendste Sammlung von Werken des Impressionismus. Nach zweijährigen Umbauten wurden im Oktober für die Impressionisten neue Räumlichkeiten, wie die ehemalige Maschinenhalle des Bahnhofs, eröffnet. An ihren neuen Plätzen wirken die Bilder noch intensiver, die Abstimmung untereinander ist noch harmonischer. Während einer Führung lernen Sie die Meisterwerke des Museums kennen. Im prunkvollen Speisesaal des ehemaligen Bahnhof-Grandhotels erwartet Sie in der Mittagszeit ein 3-Gang-Menü. Am frühen Nachmittag setzen Sie die Besichtigung des Museums fort, haben aber ebenso genügend Zeit für eigene Erkundungen. Mit einem Spaziergang durch die Tuileries zum Louvre beenden wir den Ausflug nach Paris.

Termin:

Freitag, 25. November 2011, sowie Donnerstag 15. März 2012

Preis:

175,- € inkl. Fahrt 2. Klasse im ICE/TGV, Mittagessen im Musée d'Orsay (3-Gang-Menü inkl. Getränke), Eintritte ins Musée d'Orsay, alle Führungen, Metrotickets.

Die Teilnehmerzahl ist bei dieser Reise auf 25 begrenzt!

Zur Ausstellung "The Victoria & Albert Museum" in der Bundeskunsthalle Bonn

Das Victoria & Albert Museum in London ist das weltweit bedeutendste Museum für Kunst und Design. Sie besuchen die in Deutschland einmalige Ausstellung, für die das Museum zum ersten Mal in seiner Geschichte über 400 spektakuläre Objekte ausleiht: Meisterwerke der schönen Kunst - Möbel, Keramik, Porzellan, Textilien und Schmuck - sowie Schätze aus China, Japan und dem Mittleren Osten. Ergänzt wird die Sammlung durch weitere erlesene Leihgaben, u.a. aus der Royal Collection der Queen, dem Berliner und Budapester Kunstgewerbemuseum. Im Anschluss der Führung bleibt Ihnen Zeit, die Eindrücke in Ruhe zu vertiefen. Die Mittagspause in der Bonner Innenstadt steht zur freien Verfügung.

Termin:

Samstag, 26. November 2011

Preis:

65,- € inkl. Führung u. Eintritt in die Ausstellung, Busfahrt

Leuchtendes Glas in Lothringen

Erleben sie auf diesem Ausflug zum 1. Advent einen leuchtenden und farbenreichen Tag! Zunächst besuchen Sie das im Juli 2011 eröffnete Lalique-Museum in Wingen. Jugendstil-Schmuck, Parfümflakons, Tafelkultur, Glas- und Kristallkunstgegenstände bilden den Schwerpunkt der wunderschön inszenierten Sammlung des Werks von René Lalique. Auch fasziniert der architektonische Rahmen und die landschaftliche Integration dieses neuen Museums. ***Zu Mittag setzt ein 3-Gang-Menü in einem guten Restaurant in Wingen-sur-Moder einen kulinarischen Akzent.***

Im Anschluss geht es nach Meisenthal, wo Sie im "Internationalen Zentrum für Glaskunst" in die Besonderheiten der Glasproduktion eingewiesen werden. Eine schöne Ergänzung zum Werk Laliques stellt die Ausstellung des Jugendstilkünstlers Emile Gallé dar, der in dem Ort gearbeitet hat. Meisenthal ist aber auch wegen der Herstellung von Weihnachtskugeln bekannt, die jede für sich ein Kunstgegenstand sind. Vom Zwischengeschoss der ehemaligen Glashütte aus können Sie die Glasbläser beim Formen der Kugeln beobachten.

Termin:

Sonntag, 27. November 2011 (1. Advent)

Preis:

89,- € inkl. 3-Gang-Menü mit Getränken, Eintritte in die zwei Museen, Reiseleitung

Weihnachtlicher Zauber in Eguisheim und Colmar

Das erste Ziel der weihnachtlichen Reise ins südliche Elsass ist das mittelalterliche Städtchen Eguisheim, das mit seinen leicht gerundeten Gassen und wunderschönen Fachwerkfassaden unbestreitbar zu den malerischsten Orten an der elsässischen Weinstrasse gehört. Während eines Rundgangs lernen Sie die weihnachtlich geschmückte Altstadt kennen. Im Anschluss fahren wir nach Colmar, wo wir im romantischen Viertel von "Klein-Venedig" das Mittagessen einnehmen. Der sehr liebevoll gestaltete Weihnachtsmarkt von Colmar gehört für mich persönlich (N.W.) zu den schönsten überhaupt. Das intakte Ortsbild und die zahlreichen Denkmäler bilden eine ideale Kulisse für mehrere, über die Stadt verteilte Weihnachtsmärkte, die Sie bei einem Spaziergang erkunden. Ein Besuch der weltberühmten "Madonna im Rosenhain" von Martin Schongauer verschafft einen besinnlichen Moment. Natürlich bleibt Ihnen ebenfalls Zeit für die eigene Erkundung der weihnachtlichen Atmosphäre von Colmar. Bei salzigem und süßem Kugelhopp fällt der Abschied aus dem Elsass etwas leichter.

Termin:

Freitag, 2. Dezember 2011

Preis:

79,- € inkl. 3-Gang-Menü (inkl. Getränke), Führungen, Eintritte und Busfahrt

Die Fahrt findet ganz bewusst an einem Freitag statt, damit Sie die vorweihnachtliche Stimmung ungestörter genießen können.

Der etwas andere Weihnachtsausflug -

Kulinarisches und Konzertantes in Nancy

Nach der Ankunft in einer der reichsten Kunststädte Frankreichs besuchen Sie die Oper, wo Sie an einem Concert Apéritif teilnehmen. Genießen Sie das Konzert, dessen Programm am Tag selbst bekannt gegeben wird, vor allem aber auch den herrlichen Blick vom Foyer des Opernhauses auf den berühmten Stanislas-Platz, eines der schönsten Rokoko-Ensembles des 18. Jahrhunderts. Nach dem Konzert erwartet Sie im prächtigen Rahmen der Oper ein Glas Champagner als Aperitif. In einem kleinen feinen Restaurant nahe des Stanislas-Platzes wird für Sie ein 3-Gang-Menü serviert. Den Nachmittag können Sie für einen Bummel durch die Stadt und über die Weihnachtsmärkte nutzen. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, an einem Stadtrundgang teilzunehmen, auf dem Sie die Altstadt sowie die Rokokoensembles des Herzogs näher kennen lernen werden. Zum Abschluss der Fahrt besuchen Sie die prunkvolle Kirche Notre-Dame-de-Bonsecours, die Grablege des letzten lothringischen Herzogs, Stanislas, deren Restaurierung kürzlich abgeschlossen wurde und die nun im neuen Glanz erstrahlt.

Termin:

Samstag, 3. Dezember 2011

Preis:

89,- € inkl. 3-Gang-Menü mit Wein, Wasser und Kaffee, Concert Apéritif in der Oper mit Champagner und Canapés, Führungen, Reiseleitung und Busfahrt

Zwei der schönsten Weihnachtsmärkte im Elsaß

- Kaysersberg und Riquewihr

Zwei der malerischsten Orte im Elsaß sind Kaysersberg und Riquewihr, beide bilden ideale Kulissen für einen Weihnachtsmarkt. Genießen Sie den besonderen Zauber des mittelalterlichen Städtchens Kaysersberg, mit seinen gepflasterten Straßen und reich verzierten Fachwerkhäusern ein Stück Bilderbuchelsaß! Ein Rundgang durch die Stadt macht Sie mit dem Ort vertraut. Der kleine Weihnachtsmarkt liegt zu Füßen der Heilig-Kreuz-Kirche. In einem Traditionsgasthaus aus der Renaissance wartet ein gutes 3-Gang-Menü auf Sie.

Nach dem Mittagessen genießen Sie die weihnachtliche Atmosphäre im mittelalterlichen Städtchen Riquewihr, klassiert als eines der schönsten Dörfer Frankreichs. Während einer Führung lernen Sie Geschichte, Architektur und Verborgenes des Winzerortes kennen. Bezaubernd und besonders stimmungsvoll ist die weihnachtliche Dekoration, mit der die Häuser geschmückt sind. Im Anschluss an die Führung bleibt Ihnen genügend Zeit für einen eigenen Bummel durch die Stadt. Die Fahrt findet ganz bewusst an einem Freitag statt, damit Sie die vorweihnachtliche Stimmung ungestörter genießen können.

Termin:

Freitag, 9. Dezember 2011

Preis:

79,- € inkl. 3-Gang-Menü (inkl. Getränke), Führungen, Eintritte und Busfahrt

“A l’ami Fritz” - Ein köstliches Menü und weihnachtliche Impressionen im Elsass

Auf unserer Reise ins Elsass geht es zunächst nach Ottrott, einem reizvollen Ort am Fuße des Mont Ste Odile. Hier wartet in einem der renommiertesten Restaurants des Elsass ein kulinarischer Höhepunkt auf Sie. Das stilvolle Ambiente des Restaurants “Ami Fritz” und die Kochkunst von Patrick Fritz stimmen Sie mit einem hervorragenden Dreigangmenü auf die Weihnachtszeit ein. Der Nachmittag beginnt mit einem Besuch der Kirche von Rosenweiler, ein unbekanntes Kleinod mit einer hinreißenden Marienstatue. Die Reise endet mit einem Besuch des weihnachtlich geschmückten Rosheim, ein Städtchen mit einem typisch elsässischen Ortsbild, das noch viel von seiner Ursprünglichkeit bewahrt hat.

Termin:

Sonntag, 11. Dezember 2011

Preis:

99,- € inkl. 3-Gang-Menü mit Aperitif, Wasser und Kaffee, Führungen und Bustransfer

Beethoven, Sibelius und... Julia Fischer
in der Philharmonie Luxemburg

Kurz vor Weihnachten erwartet Sie in der Philharmonie Luxemburg ein hervorragendes Konzert: Die nach Anne Sophie Mutter bedeutendste deutsche Geigerin Julia Fischer partizipiert an Beethovens Konzert für Violine, Cello, Klavier und Orchester in C-Dur, das selten gespielte "Tripelkonzert". Im Anschluss wird Jean Sibelius äußerst populäre 2. Sinfonie aufgeführt, zu der der Reclam Konzerführer schreibt: "Das Werk zeigt alle Vorzüge einer Sinfonie: Kraft, Farbgebung, Pathos, Naturverbundenheit...aus kleinen Motiven werden allmählich große packende Bilder." Ein besonderes Konzert zur Weihnachtszeit!

Termin:

Freitag, 16. Dezember 2011 (Aufführungsbeginn 20.00 Uhr)

Preis:

95,- € inkl. Konzertkarte der 1. Preiskategorie, Einführung in die Architektur der Philharmonie, Busfahrt

Chagall, Cocteau und weihnachtlicher Lichterglanz in Metz

Gerade in der Weihnachtszeit ist Metz eine Stadt des Lichts. Ihre bedeutenden Bauwerke und Sehenswürdigkeiten werden mit Anbruch der Dunkelheit wundervoll beleuchtet, wofür die Stadt bereits mehrfach in Frankreich ausgezeichnet wurde. Nach einer interessanten Erläuterung der Renaissance-Fenster und der Fenster Marc Chagalls in der Kathedrale besuchen Sie die Kirche St. Maximin mit ihren expressiv-farbenfrohen Fenstern von Jean Cocteau. Das Mittagessen erfolgt in einem der besten Restaurants von Metz am Fuße der Kathedrale. Mit Anbruch der Dunkelheit (zu der Jahreszeit gegen 16.00 Uhr!) werden Sie auf einem ca. einstündigen Rundgang zu den am schönsten beleuchteten Monumenten der Stadt geführt. Ebenso für einen Bummel durch die Stadt und über die Weihnachtsmärkte bleibt Ihnen genügend Zeit.

Termin:

Samstag, 17. Dezember 2011

Preis:

89,- € inkl. 3-Gang-Menü **in einem gastronomischen Restaurant** mit Aperitif, Wasser und Kaffee, Führungen, Reiseleitung und Bustransfer

Reiseprogramm 2012

Das Neujahrskonzert mit Anna Netrebko und Erwin Schrott im Festspielhaus zu Baden-Baden

Es gibt wohl kaum einen glanzvolleren Auftakt das neue Jahr zu beginnen: mit einem Neujahrskonzert mit Anna Netrebko und ihrem gleichfalls umjubelten uruguayischen Ehemann Erwin Schrott. Die Netrebko ist derzeit die weltweit beste Sopranistin. In Baden-Baden wird sie zudem auch ihr berühmtes schauspielerisches Temperament unter Beweis stellen, fühlt sie sich in der Kurstadt doch fast wie zu Hause. Sie wohnen während Ihres Aufenthalts in einem kürzlich renovierten ****Traditionshotel. Neben einem Stadtrundgang, auf dem Sie die Kurstadt kennen lernen werden, und einem Essen in einem gehobenen Restaurant haben Sie auch Freizeit für eigene Unternehmungen. (Das genaue Programm des Konzerts wird erst zu Saisonbeginn im September bekannt gegeben. Da das Kartenkontingent begrenzt ist, empfiehlt sich eine schnelle Reservierung.)

Termin:

3. bis 4. Januar 2012

Preis:

369,- € pro Person im Doppelzimmer (40,- € Einzelzimmerzuschlag)
inkl. guter Konzertkarte, einer Übernachtung in einem ****Hotel mit Frühstück, einem Essen in einem gehobenen Restaurant, Stadtrundgang, Reisebegleitung und Busfahrt

Haute Cuisine und Haute Culture in Metz

Auf der Reise nach Metz werden die herausragenden Sehenswürdigkeiten der Stadt vorgestellt: Die Kathedrale mit ihren herrlichen Renaissancefenstern und den phantasievollen Fenstern Marc Chagalls, der außergewöhnliche neoromanische Bahnhof mit dem Kaiserpavillon und das futuristische Centre Pompidou-Metz mit einem neu entstehenden Stadtviertel. Gut 16 Monate nach Eröffnung ist die erste regionale Dependenz des Pariser Centre Pompidou zum bestbesuchten Museum in der französischen Provinz aufgestiegen. Niels Wilcken hat gerade einen Kulturführer zu Metz veröffentlicht, so dass Sie bei ihrem Besuch fundiert und kurzweilig viel Wissenswertes über die Stadt erfahren. In einem der besten Restaurants von Metz mit Blick auf die Kathedrale erwartet Sie ein exquisites 3-Gang-Menü mit Getränken.

Termin:

Samstag, 21. Januar 2012

Preis:

95,- inkl. 3-Gang-Menü mit Aperitif, Wein, Wasser und Kaffee,
Führung durch Metz, Eintritt in das Centre Pompidou,
Reiseleitung und Busfahrt

“Murmures des Murs”

mit Aurelia Thierée im Grand Théâtre de Luxembourg

Aurelia Thierée, Tochter von Victoria Thierée-Chaplin und Enkeltochter von Charlie Chaplin, steht seit ihrer Kindheit auf der Bühne. Zunächst mit den Eltern im “Cirque Invisible“, dann mit ihrer ersten Show “L’Oratorio d’Aurelia” und jetzt mit “Murmures des Murs”, dem “Flüstern der

Mauern". Die Show zeigt Phantastisch-Surreales, wunderschöne überraschende Bilder, ein wenig Zirkus, Akrobatik und Tanz sowie die große schauspielerische Ausdruckskraft von Aurelia Thierée. Eine Show ohne Worte und Gespräch, die in erster Linie von ihren wundervollen-wundersamen Bildern und ihrer besonderen Musik lebt. Lassen Sie sich von der neuen Show von Aurelia und ihrer phantastischen Traumwelt verzaubern! Ich kenne das Ensemble persönlich, weshalb ich einen Besuch ganz besonders empfehlen möchte.

Termin:

Dienstag, 24. Januar 2012 (Aufführungsbeginn: 20.00 Uhr)

Preis:

65,- € inkl. Eintrittskarte, Reiseleitung, Busfahrt

Die Show dauert 1h20 (ohne Pause), so dass die Rückfahrt nicht zu spät erfolgt.

Cézanne in Paris

Nach den großen Ausstellungen zu Claude Monet und Edouard Manet widmet das Pariser Musée du Luxembourg Paul Cézanne eine besondere Ausstellung: "Cézanne et Paris". Sind es die Bilder aus Aix-en-Provence und vom Mont St. Victoire, die im Werk Cézannes bevorzugt vertreten sind, inspirierte sich der Maler aber auch immer wieder in Paris und der Ile de France. Rund 80 Gemälde aus aller Welt zeigen Ansichten der Hauptstadt, Landschaften der Umgebung, aber auch Portraits und seine herrlichen Stillleben. Bei einer Führung lernen Sie die außergewöhnliche Ausstellung kennen. Das Besichtigungsprogramm sieht einen kleinen Rundgang von der Sorbonne zum Jardin de Luxembourg vor. Das Mittagessen wird in einem guten Restaurant des Stadtviertels eingenommen.

Termin:

Freitag, 17. Februar 2012

Preis:

175,- € inkl. Fahrt 2. Klasse im ICE/TGV, Mittagessen,

Eintritt und Führung in die Ausstellung Cézanne, Reiseleitung, Metrotickets.

Die Teilnehmerzahl ist bei dieser Fahrt auf 20 begrenzt!

Gioachino Rossinis "Italienerin in Algier" in der Opéra de Nancy

Erfindungsreichtum, einprägsame Melodien und eine schnelle Handlung zeichnen eine typische

Rossini-Oper aus. In Nachfolge von Mozarts "Entführung aus dem Serail" wurde Rossinis

"Italienerin in Algier" 1813 in Venedig uraufgeführt. Das spannungsvolle Wechselspiel zwischen

Komik und lyrisch-zarter Empfindsamkeit sorgte für einen Triumph. Neben dem "Barbier von

Sevilla" wurde die "Italienerin" zur populärsten Oper Rossinis. Die Figur der Isabella ist eine

Paraderolle für den Koloratur-Gesang. Im prunkvollen Rahmen der Oper von Nancy, welche als

"Opéra national" als eines der besten Opernhäuser Frankreichs gilt, erwartet Sie ein musikalisches

Feuerwerk. Zu Mittag gibt es ein köstliches 3-Gang-Menü in einem kleinen feinen Restaurant nahe der Oper.

Termin:

Sonntag, 19. Februar 2012 (Aufführungsbeginn: 15.00 Uhr)

Preis:

130,- bzw. 118,- € der 1. bzw. 2. Preiskategorie, 3-Gang-Menü mit Getränken, Reiseleitung und Busfahrt

Zur Ausstellung "Edvard Munch -

Der Moderne Blick" in Frankfurt a.M.

Das Werk Edvard Munchs fasziniert durch seine ausdrucksstarke symbolistische Malweise. Große strudelartige Linienzüge reflektieren den Seelenzustand der dargestellten Personen, gesteigert durch die Konfrontation heller, leuchtender und schwerer, dunkler Farben. Beeindruckt von den Bildern Vincent van Goghs, Paul Gauguins und der Kunst der Symbolisten schuf Munch, auch seinen eigenen Zustand spiegelnd, einen ganz eigenen Malstil. Neben den rund 60 Gemälden ist ein Kapitel Munchs eigenen Versuchen in den Bereichen Fotografie und Film gewidmet. Gezeigt So werden auf der Ausstellung 50 Fotografien und drei Filme des Malers gezeigt. Die Ausstellung in der Schirn entstand in Zusammenarbeit mit dem Centre Pompidou Paris. Im Anschluss der Führung bleibt Ihnen Zeit, die Eindrücke in Ruhe zu vertiefen. Die Mittagspause in der Frankfurter Innenstadt steht zur freien Verfügung.

Termin:

Samstag, 25. Februar 2012

Preis:

65,- € inkl. Führungen, Eintritte und Busfahrt

"La douce Provence" im Frühling -

Aix, Arles, Avignon, die Alpilles und... das Mittelmeer

Ein Grundgedanke dieser Reise in den provenzalischen Frühling ist es, Landschaften und Orte zu besuchen, die besonders stimmungsvoll oder eher noch ein Geheimtipp sind. Zugleich fahren wir dem Frühling entgegen, seinen wärmenden Sonnenstrahlen und seiner erwachenden mediterranen Natur. Der erste Aufenthalt ist in einer der lebens- und liebenswertesten Städte Frankreichs, Aix-en-Provence. Die Übernachtung erfolgt in einem am Rande der Altstadt gelegenen Spa- und Wellnesshotel mit Thermalbereich. Malerische Plätze, elegante Adelspalais, zahlreiche Brunnen und bunte Märkte kennzeichnen die Geburtsstadt von Paul Cézanne, auf dessen Spuren Sie wandeln. So besuchen Sie das Musée Granet, in dem in einem speziell Cézanne gewidmeten Raum acht seiner Werke ausgestellt sind. Ein Genuss ist es, an dem mondänen Cours Mirabeau, der Prachtstraße der Stadt, einen Café zu trinken und die Seele baumeln zu lassen. Ein Symbol der Provence und für mich einer der schönsten Orte in dieser Region ist der östlich von Aix gelegene Mont Ste. Victoire, der immer wieder faszinierende An- und Aussichten bietet. Ein Ausflug führt uns ebenso an das

Mittelmeer, nach Cassis. Seine malerischen, tief eingeschnittenen Buchten, die berühmten "Calanques", werden Sie bei einer Bootsfahrt entdecken. Unser zweites Domizil ist der 12 km nördlich von Arles gelegene, typisch provenzalische Ort Fontvieille. Das Hotel liegt in einem kleinen Park, der mit seinen Zypressen und Olivenbäumen zum Entspannen einlädt. Ein Ausflug führt Sie von hier aus in die Alpilles, die "kleinen Alpen", mit einer typischen provenzalischen Landschaft. Arles und Avignon aber auch das bezaubernde Mittelalter-Städtchen Uzès mit seinem herrlichen Markt sind weitere Stationen der Reise. Fahren Sie auf dieser Reise dem Frühling entgegen, entdecken und genießen Sie eine der schönsten Regionen Frankreichs.

Termin:

3. bis 9. März 2012

Preis:

898,- € pro Person im Doppelzimmer (195,- € Einzelzimmerzuschlag) inkl. Unterbringung in sehr guten ***Hotels in Aix-en-Provence und Fontvieille, Halbpension, alle Eintritte und Führungen, Reiseleitung, Schifffahrt zu den Calanques, Busfahrt

C'est si bon à Strasbourg!

Exzellente Küche in der elsässischen Hauptstadt

In einem romantischen Bauernhaus aus dem Jahr 1607 befindet sich das berühmte Straßburger Restaurant "Buerhiesel", eines der besten Restaurants im Elsass. Durch seine Lage im herrlichen Park der Orangerie gleicht es einer grünen Oase inmitten der Stadt. Krenedzt wird eine exzellentes 3Gang-Menü mit Getränken.

Zuvor erkunden Sie bei einer Bootsfahrt Straßburg vom Wasser aus. Die Tour führt vorbei an der historischen Altstadt mit ihren zauberhaften Fachwerkhäusern und reich verzierten Brücken ins moderne Europaviertel, eine angenehme Art, Straßburg aus verschiedenen Blickwinkeln zu entdecken. Gerne zeige ich Ihnen auch die bedeutendste Sehenswürdigkeit der Stadt, das eindrucksvolle Münster. Oder nehmen Sie sich alternativ persönlich Zeit für einen Bummel bzw. einen Café in einem der malerischen Häuser der Altstadt.

Termin:

Freitag, 16. März 2012

Preis:

118,- inkl. 3-Gang-Menü mit Wein, Wasser und Kaffee, Schifffahrt, Führung durch das Straßburger Münster, Reiseleitung und Busfahrt

Die Teilnehmerzahl ist bei dieser Reise auf 25 begrenzt.

In die Nibelungenstadt Worms

Worms ist vor allem Luther- und Kaiserdomstadt, die Stadt war aber ebenso "Wohnsitz" der Nibelungen. Bei einem Rundgang begeben Sie sich auf die Spuren der Sage. Sie besuchen den majestätischen Dom, eines der Hauptwerke der Romanik. Mit dem Königinnenstreit spielt eine

Schlüsselszene aus der Nibelungensage am Nordportal des Doms. Den Nibelungen und dem Nibelungenlied ist ein neues Museum gewidmet, das - in Gebäuden der alten Stadtmauer eingerichtet - durch sein hochmodernes Konzept fasziniert. Stadtansichten versetzen Sie ins Worms um 1200, Landkarten und Panoramafenster verbildlichen das Reich der Nibelungen - von Brunhilds Heimat Island bis zu Kriemhilds späterem Zuhause Ungarn. Im "Hörturm" lauscht der Besucher kommentierten Textpassagen aus dem Nibelungenlied. Neben dem Besichtigungsprogramm bleibt auch Zeit für eigene Entdeckungen. Worms und die Nibelungen - eine äußerst interessante Entdeckung!

Termin:

Samstag, 17. März 2012

Preis:

65,- € inkl. Stadt- und Domführung, Museumseintritt, Reiseleitung und Busfahrt

Zwei Donaumetropolen -

Wien und das Budapest Frühlingsfestival

Ein harmonischer Zusammenklang von Kultur, Konzerten und guter Küche zeichnet diese Reise aus. Auf der Fahrt in die ungarische Hauptstadt besuchen Sie zunächst Wien, wo Sie in einem stilvollen Hotel nahe der Ringstraße zwei Nächte verbringen. Bei einer Stadtbesichtigung lernen Sie die alte Residenz der Habsburger kennen. Es bleibt Ihnen an diesem Tag aber auch Muße für eigene Unternehmungen, wie beispielsweise für einen Besuch des Kunsthistorischen Museums, des Hofburgareals oder des Jugendstilgebäudes der Secession. In Budapest erwartet Sie Ungarns größtes klassisches Musikfestival mit namhaften internationalen Künstlern und Ensembles. In einem der schönsten Opernhäuser der Welt hören Sie Verdis "La Traviata". An einem weiteren Abend spielt das Royal Philharmonic Orchestra London Beethovens 9. Sinfonie mit der berühmten "Ode an die Freude". Die international bekannte deutsche Geigerin Julia Fischer spielt das Violinkonzert von Ludwig van Beethoven op. 61. Neben den musikalischen Genüssen widmen wir uns selbstverständlich auch den schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie dem prunkvollen Parlamentsgebäude oder der Burg auf der Budaer Seite mit herrlichem Panoramablick. Hier wird Ihnen ein Mittagessen serviert, so dass Sie den Blick in Ruhe genießen können. Ein Ausflug zum größten Barockschloss Ungarns, Gödöllő, Lieblingsaufenthaltort der Kaiserin Sissi, ein Essen im Gourmetrestaurant "Gundel" und Zeit für eigene Unternehmungen komplettieren das abwechslungsreiche Programm. Ihr 4-Sterne-Hotel ist ein in der Innenstadt gelegenes Jugendstilgebäude. Die Rückfahrt führt über eine der schönsten Landschaften Ungarns, dem Donauknie, nach Esztergom, wo Sie die mächtige Basilika besichtigen. Wir folgen dem Lauf der Donau und machen eine letzte Station in Regensburg, deutschlandweit die am besten erhaltene mittelalterliche Großstadt und Weltkulturerbe der UNESCO. Nach einer Übernachtung in einem der prächtigsten Patrizierhäuser der Altstadt erleben Sie bei einem Rundgang den Flair dieser mittelalterlichen Stadt mit Dom, den Geschlechtertürmen und der "Steinernen Brücke". Eine Frühlingsreise für alle Sinne!

Termin:

22. bis 28. März 2012

Preis:

998,- € pro Person im Doppelzimmer (220,- € Einzelzimmerzuschlag) inkl. 6 Übernachtungen in ****Hotels in Wien (2), Budapest (3) und Regensburg (1); Halbpension, Konzertkarten der 1. und

2. Preiskategorie beim Budapester Frühlingsfestival, alle Eintritte, Führungen, Reiseleitung und Busfahrt.

Die Teilnehmerzahl für diese Reise ist begrenzt, so dass sich eine frühzeitige Anmeldung empfiehlt.

Pracht und Glanz in Nancy und Lunéville

Zwei der sehenswertesten Städte Lothringens stehen auf dem Programm dieser Tagesreise im Frühling. Die erste Station ist Lunéville, Residenz der ehemaligen Herzöge von Lothringen. Sie besichtigen die nach dem Vorbild der Schlosskirche von Versailles errichtete Schlosskapelle. Nach dem verheerenden Brand des Schlosses 2003 konnte die Restaurierung der Kapelle kürzlich abgeschlossen werden; sie erstrahlt nun wieder in altem Glanz. Eine der sehenswertesten Kirchen Lothringens ist die ehemalige Hofkirche St. Jacques, die eine äußerst reiche Ausstattung, wie die außergewöhnliche Orgel, besitzt. In einem eleganten Restaurant in Nancy, **“le Capucin Gourmand”**, wartet ein **exquisites 3-Gang-Menü auf Sie.**

Der Nachmittag in Nancy kann auf vielerlei Art genutzt werden: Nehmen Sie an einer Führung teil und lernen Sie die wundervollen Rokokoanlagen der Plätze sowie die malerische Altstadt kennen. Sie können Nancy aber auch privat erkunden: Bei einem Spaziergang durch den frühlingshaften Pépinière-Park oder einem Bummel durch die Altstadt mit ihren schönen Cafés und Geschäften.

Termin:

Freitag, 30. März 2012

Preis:

95,- € inkl. 3-Gang-Menü mit Wein, Wasser und Kaffee, Eintritte, Führungen und Busfahrt

Reims und die Champagne

Die Tagesreise mit dem größten Gästezuspruch

Die Besichtigung von zwei der bedeutendsten Kirchenbauten Nordfrankreichs sowie der Besuch einer Champagnerkellerei in dem idyllischen Weinort Ludes machen den besonderen Reiz dieser Exkursion aus. Zunächst besichtigen Sie die Pilgerkirche von St. Rémi, die eindrucksvoll romanische und gotische Stilformen miteinander verbindet. Da der heilige Remigius hier den Frankenkönig Chlodwig zum Christentum bekehrte (was als Geburtsstunde der französischen Nation angesehen wird), ist das Gotteshaus auch für die französische Geschichte von größter Bedeutung.

Der Nachmittag ist dem Besuch der Kathedrale von Reims, der Krönungskirche Frankreichs und eines der Hauptwerke der französischen Gotik, gewidmet. Die herrlichen Chagall-Fenster bilden sicherlich einen Höhepunkt der Besichtigung.

Im Anschluss geht es in die nahen Weinberge von Reims. Bei einem Winzer in den “Montagnes de Reims” genießen Sie während eines Buffets und einer Champagnerprobe die sehr gastfreundliche Atmosphäre des Weingutes.

Termin:

Samstag, 31. März 2012

Preis:

79,- € inkl. Führungen, Champagnerprobe mit Buffet,
Reiseleitung und Busfahrt

Ein Nachmittag mit Johann Sebastian Bach

Die "Brandenburgischen Konzerte" im Festspielhaus zu Baden-Baden

Die Akademie für Alte Musik Berlin spielt die sechs Brandenburgischen Konzerte von Johann Sebastian Bach. So melodiös, entspannt und ganz und gar beseelt klingt Bach nur selten. Das Orchester der Akademie ist momentan konkurrenzlos in der Wiedergabe dieser Wunderwerke der Barockmusik. Es erwartet Sie ein einmaliges Konzert in der Kurstadt Baden-Baden! Vor dem Konzert bleibt Ihnen persönliche Zeit, das besondere Flair der Kurstadt zu genießen: So bei einem Frühlingsspaziergang über die Lichtenthaler Allee, einem Besuch der Burda-Sammlung oder einfach bei einem gemütlichen Bummel durch die Stadt.

Termin:

Sonntag, 15. April 2012 (Aufführungsbeginn: 15.00 Uhr)

Preis:

99,- € inkl. guter Konzertkarten, Reiseleitung und Busfahrt

Ein exklusives Wochenende im Schlosshotel zu Montvillargenne -
Chantilly und die Picardie

Das Städtchen Chantilly besitzt eines der berühmtesten Schlösser Frankreichs. Sie selbst wohnen auch in einem Schloss, im exklusiven Schlosshotel von Montvillargenne, das 1911 für die Rothschilds erbaut wurde. Das Schloss liegt inmitten eines herrlichen Parks; es verfügt über einen sehr schönen Spa- und Wellnessbereich. Das Schloss von Chantilly beherbergt eine der reichsten Gemäldegalerien Frankreichs - die zweitgrößte nach dem Louvre. Sie besichtigen das Schloss inklusive Sammlung und unternehmen einen Spaziergang durch den Park. Berühmt ist Chantilly aber auch wegen seiner Pferderennen und seines Gestüts. Die Pferdeställe sind ein architektonisches Meisterwerk des 18. Jahrhunderts. Unter der 28 m hohen Kuppel des schlossähnlichen Baues nehmen Sie an einer Dressurvorstellung teil.

Chantilly ist während der Reise Ausgangspunkt mehrerer Ausflüge, so u.a. nach Beauvais, wo sich die Kathedrale mit dem weltweit höchsten Gewölbe befindet. Der Chor ist in seiner Leichtigkeit und Zerbrechlichkeit überwältigend, die Baugeschichte allerdings auch tragisch. Die kleinere Stephanskirche von Beauvais verfügt über einen wunderschön farbigen Zyklus an Renaissancefenstern. Ein weiterer Ausflug führt Sie in den malerischen Künstlerort Auvers-sur-Oise, wo Vincent van Gogh die letzte Zeit seines Lebens verbrachte. Viele Motive hielt er in seinen Bildern fest, wie die Ufer der Oise oder die Kirche von Auvers, eines seiner berühmtesten Gemälde überhaupt. Die nahe Chantilly gelegene Stadt Senlis hat einen äußerst malerischen Altstadt kern, der oftmals als Kulisse von Historienfilmen diente. Der Wallfahrtsort mit der romantischen Kirche von Morienvall, die Abteiruine von Longpont sowie die eindrucksvolle Schlossruine des Château de Fère

sind weitere überraschende Stationen der Reise. **Die romantische Burganlage von Vez bildet ein wunderbares Ensemble aus mittelalterlicher Architektur, moderner Kunst und herrlicher Natur.**

Abgerundet wird das Programm durch eine Auswahl an guten Restaurants, wie dem des Schlosshotels oder einem malerisch an der Oise gelegenen ehemaligen Jagdpavillon. Ein auf der Terrasse des Château de Fère gereichter Champagner bildet sicherlich einen weiteren Höhepunkt der Reise. Und: Genießen Sie auch ein paar Ruhestunden im Schlosshotel von Montvillargenne!

Termin:

20. bis 23. April 2012

Preis:

589,- € pro Person im Doppelzimmer, 146,- € Einzelzimmerzuschlag, inkl. drei Übernachtungen im ****Hotel Château de Montvillargenne, Halbpension (vier Menüs), Eintritte und Führungen, Champagner im Château de Fère, Reiseleitung, Busfahrt

Die Sopranistin Diana Damrau und der Harfenist Xavier de Maistre in der Philharmonie Luxemburg

Die deutsche Sopranistin Diana Damrau erweist sich von ihren frühen weltweiten Triumphen als "Königin der Nacht" (Salzburger Festspiele, New Yorker Metropolitan Opera) bis zu ihren jüngsten Interpretationen von Strauss-Liedern als "Königin der Farben und Nuancen" (FAZ). Große Beachtung fand ihr Auftritt zur Wiedereröffnung der Mailänder Scala 2004. Bei ihrem Galaabend in der Philharmonie singt Diana Damrau Werke von Franz Schubert, Richard Strauss und französischen Komponisten. Xavier de Maistre verliebte sich als 9-jähriger in seine Lehrerin, die auch Harfe unterrichtete. Das wurde der Start für eine große internationale Karriere, u.a. als Soloharfenist der Wiener Philharmoniker. Das Konzert findet im Kammermusiksaal statt, wo Sie die Interpreten "hautnah" erleben.

Termin:

Sonntag, 22. April 2012 (Aufführungsbeginn: 20.00 Uhr)

Preis:

89,- € inkl. Konzertkarten der 1. Preiskategorie, Einführung in die Architektur des Philharmoniegebäudes, Reiseleitung und Busfahrt

Die Wiener Philharmoniker in der Philharmonie Luxemburg

Die Wiener Philharmoniker unter der Leitung von Christian Thielemann spielen für Sie ein reines Robert-Schumann-Programm. Robert Schumann gehört ohne Zweifel zu den wichtigsten Komponisten der Romantik. Gespielt werden die Symphonie Nr. 4 d-Moll, die Phantasie für Violine und Orchester a-Moll und die poetische Frühlingssymphonie. Ein Konzert der Wiener Philharmoniker ist immer ein Hörgenuss ersten Ranges.

Termin:

Dienstag, 24. April 2012 (Aufführungsbeginn: 20.00 Uhr)

Preis:

125,- € inkl. Karten der 1. Preiskategorie, Einführung in die Architektur des Philharmoniegebäudes, Reiseleitung und Busfahrt

Mit dem TGV nach Paris -

Der Louvre

Nach einer Fahrzeit von nur 110 Minuten erreichen Sie von Saarbrücken aus mit dem TGV gegen 10.00 Uhr den Pariser Gare de l'Est. Nur wenige Minuten sind es mit der Metro zum Louvre, dem Museum mit den bedeutendsten Kunstschatzen der Welt. Ohne lange Warteschlangen gelangen Sie sofort in das Museum, wo man Ihnen während einer Führung schwerpunktmäßig berühmte Meisterwerke zeigt und erläutert. Der Louvre ist aber nicht nur Museum, sondern war auch Königsresidenz mit herrlich ausgestatteten Sälen, von denen Sie zahlreiche besichtigen. Im Anschluss bleibt Ihnen noch Zeit für eigene Erkundungen in den Abteilungen, die Sie persönlich interessieren. In einer typischen Pariser Brasserie nahe dem Louvre gibt es ein gehobenes Mittagessen.

Termin:

Donnerstag, 26. April 2012

Preis:

175,- € inkl. Fahrt 2. Klasse im ICE/TGV, Mittagessen nahe dem Louvre (Menü inkl. Getränke), Eintritt Louvre und Führung, Reiseleitung, Metrotickets

Marc Chagall und Mainz

Nach Exkursionen zu den Fenstern Marc Chagalls nach Reims, Metz und ins lothringische Sarrebourg sind die Chagall-Fenster der Stephanskirche ein Ziel der Reise nach Mainz. Die Kirchenfenster von St. Stephan sind die letzten, die Chagall in seinem Leben schuf und seine einzigen in Deutschland. Stärker als bei allen anderen vorherigen Arbeiten setzte der Maler bei den Mainzer Fenstern eine beeindruckende Vielfalt unterschiedlicher Blautöne ein. Sehr malerisch ist auch der spätgotische Kreuzgang des Gotteshauses. Mainz war römisches Castrum, kurfürstliche Residenzstadt, Sitz eines Erzbischofs, Universitäts- und Festungsstadt und ist heute Landeshauptstadt von Rheinland-Pfalz. Während einer Führung durch die charmante Altstadt besuchen Sie beschauliche Plätze, liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser und den mächtigen Dom. Es bleibt Ihnen auch Zeit für eigene Erkundungen, wie für den Besuch des berühmten Gutenbergmuseums, des gerade renovierten Römisch-Germanischen Nationalmuseums oder einfach für einen gemütlichen Bummel durch die Altstadt.

Termin:

Freitag, 27. April 2012

Preis:

65,- € inkl. Stadtführung, Erläuterung der Chagallfenster, Reiseleitung und Busfahrt.

Die baltischen Staaten im Sommer:

Tallinn, das Opernfestival in Riga und unzählige Naturschönheiten

Das Ziel der Reise sind die baltischen Staaten Estland und Lettland. Die Städte Riga und Tallinn verstehen es hervorragend, ihr reiches historisches Erbe - beide sind Weltkulturerbe der UNESCO - mit modernen Akzenten zu kombinieren. Stark zu spüren ist der skandinavische Einfluss, nicht nur im Lebensstil sondern auch die urwüchsige Ostseelandschaft mit herrlichen Buchten und den farbigen Holzhäusern erinnern an die nordischen Nachbarländer.

Erste Station der Reise ist die Hauptstadt Estlands Tallinn, dessen verwinkelte mittelalterliche Altstadt liebevoll saniert wurde und die Pracht der einstigen stolzen Hansestadt widerspiegelt. Sie spazieren über den Domberg mit dem Schloss Katharinas der Großen und vielen stattlichen Gildehäusern und Adelspalais. Das 2006 eröffnete neue Kunstmuseum erhielt aufgrund seiner faszinierenden Architektur zwei Jahre später den europäischen Preis "Bestes Museum des Jahres". Wunderschön in einem Park nahe dem Meer liegt die ehemalige Sommerresidenz Zar Peters des Großen, das Schloss Katharinental. Von Tallinn unternehmen sie einen ganztägigen Ausflug zum Lahemaa-Nationalpark, dem "Land der Buchten". Malerisch liegen in Küstennähe teils riesige Findlinge im flachen Wasser. Die idyllischen Fischerdörfer Altja und Käsmu sind bunte Farbtupfer am Finnischen Meerbusen. Der Jägala-Wasserfall und das Gutshaus Palmse, einst im Besitz einer deutschadeligen Familie, sind weitere Ausflugsziele. Die Sommerfrische Pärnu an der Riviera Estlands lädt zu einem Spaziergang am feinsandigen Strand ein.

Das zweite Ziel ist die lettische Hauptstadt Riga, "Paris des Nordens", Metropole des Jugendstils und Austragungsort eines Opernfestivals. Ihre an Rostock, Lübeck oder Bremen erinnernde Altstadt gehört zu den schönsten mittelalterlichen Stadtensembles Europas. Vor allem ist Riga aber auch eine Stadt des Jugendstils. Rund ein Drittel des Zentrums bestehen aus prächtigen Häusern dieser Kunstepoche. Auch von Riga aus führt ein Ausflug an die Ostseeküste, in den malerischen Ort Jurmala, wo Kiefernwälder, stilvoll nostalgische Villen im Holzbau, ein herrlicher Sandstrand und das Meer ein harmonisches Ganzes bilden. Im Rahmen des Opernfestivals besuchen Sie die Oper "Eugen Onegin" von Peter Tschaikowski. Seit der Wiedereröffnung der lettischen Nationaloper besitzt die Stadt eines der schönsten Opernhäuser Europas. Elna Garanca begann hier ihre große Karriere. Genießen Sie ein ausgesuchtes Reiseprogramm, das Kultur, Natur, Musik und anspruchsvolle Hotels und Restaurants miteinander verbindet.

Während des Aufenthalts wohnen Sie in sehr komfortablen, modernen ****Hotels, die im Zentrum beider Städte liegen (Hotel Meriton Spa in Tallinn und Hotel Opera & Spa in Riga).

Termin:

1. bis 7. Juni 2012

Preis:

1199,- € (+194,- € Einzelzimmerzuschlag) inkl. Unterbringung in ****Hotels, Halbpension in ausgewählten Restaurants, Flug mit renommierten Airlines, Hin- und Rückfahrt mit Bus zum Flughafen, Busbereitstellung vor Ort, Opernkarte der 2. Preiskategorie im Opernhaus Riga, Reiseleitung durch Dr. Niels Wilcken während der gesamten Reise und baltische Reiseleitung vor Ort, alle Führungen und Eintritte.

(Die Reise kann auch ohne Opernkarte gebucht werden. Bei 25 zur Verfügung stehen Plätzen und für die Berücksichtigung bestmöglicher Flugpreise empfiehlt sich eine vorzeitige Buchung. Der Preis kann durch eine Angleichung an die Flugpreise variieren!)

Unbekanntes Piemont -

Die traumhafte Landschaft “zu Füßen der Berge” (al piè dei monti)

Das Piemont wird mit seinen kulturellen und kulinarischen Schätzen gerade erst touristisch entdeckt. Die Hauptstadt Turin, die sanfte Hügellandschaft der Langhe und des Monferrato mit ihren hervorragenden Weinen, prächtige Schlösser des Savoyer Adelsgeschlechts sowie eine exzellente Küche gehören zu den Reichtümern dieser Region.

Ein Höhepunkt der Reise ist der Besuch von Turin, der ehemaligen Hauptstadt Savoyens. Auf einem Rundgang lernen Sie die Schätze der Stadt kennen, wie den Dom mit dem Grabtuch, den Königspalast oder die Basilika der Superga mit herrlichem Ausblick auf die Stadt. Turin ist eine sehr gepflegte Stadt, welche von langen, mit Marmor ausgelegten Arkadengängen durchzogen ist. Zahlreiche wunderschöne Jugendstilcafés laden zu einem Kaffee oder Aperitif ein. Salute!

Sehr gegensätzlich präsentiert sich auch die Landschaft des Piemont. Flach ist die Poebene, Voraussetzung dafür, dass sich hier das größte Reisanbaugebiet Europas ansiedeln konnte. Die liebliche Hügellandschaft der Langhe ist mindestens so schön wie das Chiantigebiet der Toskana: Burgen und Schlösser thronen auf sanften Hügelketten, beschauliche Ortschaften wechseln sich ab, die berühmten Spitzenweine Barolo und Barbaresco stammen von hier. In solch einer Umgebung darf eine Einkehr zu einer Verkostung von delikatsten Weinen in einem typischen Weingut selbstverständlich nicht fehlen. Ein Ausflug führt an die traumhafte ligurische Küste, wo Sie die mondän-elegante Hafenstadt Santa Margherita besuchen. Mit einem Schiff geht es zur Abtei von San Fruttoso, ein architektonischer Schatz, sehr malerisch in einer kleinen Felsbucht gelegen. Mit dem Besuch des wohl berühmtesten romanischen Bauwerks des Piemont, der Abtei von Vezzolano, lernen Sie ein besonderes Gotteshaus kennen, das durch seine herrliche, abgeschiedene Lage und seine Ruhe zur inneren Einkehr einlädt. Und das Städtchen Casale Monferrato lädt mit seinem schönen historischen Zentrum zum Bummeln ein.

Sie wohnen während der Reise im ****Hotel Ariotto in Terruggia. Das Hotel befindet sich in einmalig schöner Lage inmitten der Weinberge des Monferrato-Gebietes und verfügt über ein Restaurant, das eine gute landestypische Küche bietet. Besonders angenehm ist es, sich nach einem Ausflug in einem der zwei Swimmingpools zu erfrischen.

Termin:

17. bis 23. Juni 2012

Preis:

749,- € pro Person im Doppelzimmer (158,- € Einzelzimmerzuschlag) inkl. 6 Übernachtungen in einem ****Hotel, Halbpension, alle Eintritte und Führungen, Bootsfahrt an der ligurischen Küste, Weinprobe, Busfahrt